

**Protokoll**  
**über die öffentliche Sitzung des Schul- und Kulturausschusses**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 17.02.2021

**Sitzungsbeginn:** 17:04 Uhr

**Sitzungsende:** 18:20 Uhr

**Ort:** Stadthalle Aurich, Bgm.-Anklam-Platz, 26603 Aurich

**Anwesend sind:**

**Vorsitzender**

Herr Johann Reiter

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Harald Bathmann

Frau Erika Biermann

Herr Johann Bontjer

Vertretung für Herrn Theo Frerichs

Frau Viola Czerwonka

Herr Dieter Franzen

Frau Antje Harms

Frau Sonja Jakob

Frau Jabine Janssen

Vertretung für Frau Silvia Lübcke

Frau Almut Kahmann

Vertretung für Herrn Rolf-Werner Blesene

Herr Konrad Madena

Herr Artur Mannott

Vertretung für Frau Gabriele Schapp

Herr Reinhard Warmulla

**Vertreter Schule**

Herr René Martens

**Vertreter Eltern**

Frau Waltraud de Wall

Herr Günter van Lessen

**Vertreter Schüler**

Herr Keno Damm

Frau Pauline Franzen

Frau Lara Sophie Siebels

**Entschuldigt fehlen:**

**Ordentliche Mitglieder**

Herr Rolf-Werner Blesene

Herr Theo Frerichs

Frau Silvia Lübcke

Frau Gabriele Schapp

**Vertreter Schule**

Herr Uwe Schumacher

**Vertreter Schüler**

Frau Emely Lange

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung um 17.03 Uhr.

**TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

**TOP 3 Genehmigung des Protokolls vom 01.12.2020**

Das Protokoll vom 01.12.2019 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja- Stimmen, 4 Enthaltungen

**TOP 4 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen festgestellt.

**TOP 5 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 6 Kenntnisgaben der Verwaltung**

Es liegen keine Kenntnisgaben vor.

**TOP 7 Verpflichtung von Schülervertreter\*innen in den Schul- und Kulturausschuss**

Herr Reiter verpflichtet die anwesenden Schülervertreter\*innen Pauline Franzen und Keno Damm.

Die ebenfalls anwesende Frau Siebels ist bereits seit Mitte 2020 verpflichtete Schülervertreterin im Schul- und Kulturausschuss.

**TOP 8 Sachstand Ganztagsausbau der Pfälzerschule**

Herr Kuiper leitet in das Thema ein und begrüßt die anwesenden Leiterinnen der Pfälzerschule und der Kindertagesstätte Stefelkes, Frau Onnen und Frau Friedrichs. Dabei erinnert er außerdem an die Ortsbegehung, die am 29.09.2020 stattgefunden hat und kündigt einen entsprechenden Ratsbeschluss für April an.

Herr Boekhoff stellt die Präsentation vor, die als Anlage zum Protokoll genommen wird. Die darin aufgeführte Überdachung sei als Wunsch der Politik aus der Ortsbegehung heraus an die Verwaltung herangetragen worden und bislang noch nicht im Haushaltsplan vorgesehen. Auf Nachfrage berichtet er, dass die Lüftung nur über die Fenster vorgesehen sei und man auf technische Anlagen verzichten würde. Der zweite Fluchtweg würde über die Fenster führen.

Herr Warmulla erkundigt sich nach den vorgesehenen Verpflegungsarten und danach, ob es möglich sei, frisch zu kochen. Herr Boekhoff und Frau Weber erläutern, dass die vorgesehene Küche zwar keine Vollküche wäre, aber für verschiedene Verpflegungssysteme ausgestattet würde. In den Auricher Schulen gäbe es derzeit unterschiedliche Verpflegungsmethoden, die jeweils in enger Absprache mit den Schulen organisiert würden.

Die Entwürfe werden allgemein gelobt und der Bau der Überdachung befürwortet, sodass beantragt wird, die Aufnahme in die angekündigte Beschlussvorlage aufzunehmen.

Beschluss:

Für die Überdachung werden 30.000 € in die kommende Beschlussvorlage mit aufgenommen.

Abstimmungsergebnis:

17 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

**TOP 9     Sachstand Umsetzung der Corona-Förderprogramme**

Herr Kuiper leitet in das Thema ein und stellt die Folie vor, die dem Protokoll als Anlage beiliegt. Dabei geht er besonders auf die die Frage nach der Beschaffung von mobilen Luftreinigungsgeräten aus dem sogenannten Corona-Sofortausstattungsprogramm ein. Dieses ließe die Anschaffung solcher Geräte zwar grundsätzlich zu, jedoch nur unter sehr engen Voraussetzungen. Er verweist außerdem auf ein Merkblatt des Niedersächsischen Landesgesundheitsamt, das ebenfalls als Anlage zum Protokoll genommen wird. Hierin wird empfohlen, die Lüftungsgeräte, wenn überhaupt, nur nachrangig zu verwenden und sich stattdessen auf Maßnahmen wie das regelmäßige Lüften und Abstandhalten zu fokussieren. Bislang sei auch nicht bekannt, dass eine der Schulen ein solches Gerät angeschafft hätte. Eine Ausnahme bilde dabei die Finkenburgschule, bei der ein solches Gerät durch private Dritte zur Verfügung gestellt worden sei.

Frau Harms nimmt Bezug auf kürzlich erschienene Presseberichte, wonach auch andere Kommunen von einer flächendeckenden Anschaffung von Luftreinigungsgeräten abgesehen hätten. Sie hält jedoch die Einstellung einer weiteren IT-Fachkraft aus dem Programm Administration für erforderlich, da die Schulen durch die zunehmende Digitalisierung und insbesondere durch die Corona-Pandemie stark belastet wären.

Frau Czerwonka erkundigt sich danach, ob Corona-Schnelltests auch aus dem Corona-Schutzpaket finanziert werden könnten. Herr Kuiper verneint dies; es gebe jedoch eine weitere Richtlinie, die jedoch noch nicht veröffentlicht sei, sodass die Umsetzungsvoraussetzungen bislang noch unklar wären.

**TOP 10 Sachstand Digitalpakt**

Herr Kuiper stellt die Folie vor, die dem Protokoll als Anlage beiliegt. Das weitere Vorgehen würde noch in einer Schulleiterkonferenz im März abgestimmt, bevor sie dem Schulausschuss vorgestellt werde.

Weiterhin habe der Landkreis eine Vorabgenehmigung erteilt, sodass die Planungsleistungen ausgeschrieben werden könnten, bevor der Haushalt genehmigt sei.

Herr Schiefelbein ergänzt, dass im Januar alle Hausanschlüsse der Schulen aufgestockt worden seien, sodass alle Schulen, bis auf zwei Ausnahmen, nun auf einen 100.000er DSL-Anschluss zugreifen könnten.

Sechs Schulen würden noch in diesem Jahr durch die Stadt an Glasfaser angeschlossen werden, bei der Realschule sei dies beispielsweise in wenigen Wochen der Fall. Die anderen Schulen würden durch ein Förderprogramm des Landkreises an das Glasfasernetz angeschlossen. Wie der Presse jedoch zu entnehmen war, wird dies noch einige Zeit dauern. Darauf hätte die Stadt keinen Einfluss.

Die investiven und laufenden Kosten könnten der Vorlage der letzten Sitzung entnommen werden.

**TOP 11 Sachstand Brandschutz an Grundschulen**

Herr Kuiper beschreibt die Historie. Es habe sich gezeigt, dass für jede Schule eine individuelle Lösung gefunden werden müsse. Diese werden ebenfalls in der Schulleiterkonferenz mit den Schulen abgestimmt, bevor sie im Schul- und Kulturausschuss vorgestellt werden würden.

Weiterhin habe der FD 14 bereits das Modell eines Spindes bauen lassen, das ebenfalls präsentiert werden soll.

**TOP 12 Anfragen an die Verwaltung**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 13 Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Anfragen vor.

**TOP 14 Schließung der Sitzung**

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende die Sitzung um 18:20 Uhr.

---

Reiter  
(Vorsitzender)

---

Kuiper  
(FBL 2)

---

Schipper  
(Protokollführerin)